



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

Musik ist in uns – von Anfang an. Wir hören und spüren mit Leib und Seele unseren eigenen Puls, den eigenen Herzschlag, bringen die eigenen Laute und Rhythmen mit auf die Welt. Lassen wir das kopflastige Nachdenken über musikalische Begabung oder Nichtbegabung einmal weg, ist es erwiesenermaßen so, dass Klänge, Töne, Rhythmen, Schwingungen und sprachliche Laute schon vorgeburtlich im Mutterleib wahrgenommen werden. Der Hörsinn ist das erste vollständig ausgebildete Sinnesorgan des ungeborenen Kindes. Wenn wir zunächst ohne jede Vorkenntnis schöpferisch musikalische Prozesse zusammen mit anderen oder allein, mal frei, mal geführt, mal selbst initiiert gestalten, ist dies einem inneren „Plan“ zu verdanken, der auch als Motor und Motivation eines Kindes verstanden werden kann, sich kreativ mit Tanz, Musik, Gesang, Tönen, Klängen und Sprache auszudrücken. Es sind emotionale, soziale, kognitive und körperliche Erlebnisse, die die Seele erreichen und ihr zugleich entspringen. Ein Wechselspiel, das Menschsein ausmacht und interaktiv geschieht. Musik und Klänge setzen ein Gefühl für (die eigene) Ästhetik und Schönheit frei, vorausgesetzt Be- und Entwertung spielen keine Rolle. Welche Potenziale bringen Kinder mit, wozu können wir uns von ihnen – wieder oder neu – inspirieren lassen?

Bei der Erstellung des Heftkonzepts haben uns **Johannes Beck-Neckermann**, **Gitta Heinz** und **Sabine Lippold** mit Esprit und Fachwissen beraten.

Herbert Vajt Julia Hauses

KONTEXT

- JOHANNES BECK-NECKERMANN
5 **Schöpferisch sein**
Der musikalische, tänzerische und sprachliche Ausdruck von Kindern
- ANJA-MARIA HAKIM
30 **Musik und Tanz**
Ästhetisches Erleben im Vorschulalter
- SABINE LIPPOLD
36 **Jeder hat von Beginn an ein Rhythmusgefühl**
Wie Kinder die Fülle anzapfen und mit Unfertigem jonglieren

WERKSTATT

- EVAMARIA BOHLE
4 **Vom Singen der Seele**
- IVONNE PRANTE
10 **Tönen, tanzen, musizieren ... zu peinlich?!**
Die Herausforderung für ErzieherInnen eine offene und natürliche Haltung im Bereich Musik zu entwickeln
- NINA-SOPHIE SIEKMANN
14 **„So klingt die Erde“**
Aus Liedern Erlebnisse schaffen
- EDELTRAUD PROKOP · JOHANNES BECK-NECKERMANN
17 **Freude, Glück und Wohlbefinden**
Mit Krippenkindern Klang und musikalischen Ausdruck erleben
- GITTA HEINZ
22 **Eltern neugierig auf die Ideen ihrer Kinder machen**
Erfahrungen aus der Eltern-Kind-Musikgruppe
- JOHANNES BECK-NECKERMANN
24 **Die Kunst der Wiederholung**
Wenn Kinder Experimentier- und Gestaltungsräume entdecken
- KARIN STIFTER
27 **Bewegungsklangfarbenmaterial**
Eine musikalische Reise rund um die Reggio-Pädagogik
- SIMONE GOTTSCHICK
34 **Sie singen einfach so**
Mit den Ohren forschen und den Kindern folgen

SPEKTRUM

- Fotografieren – so geht's
JACQUELINE BIER
42 **Der Bilderflut Herr werden**
Fotos ordnen und verwalten
- JENS KRABEL · CANAN KORUCU-RIEGER
44 **Berufsbegleitende Erzieherinnen-Ausbildung – ein Zukunftsmodell?**
Strukturen, Rahmenbedingungen und Vergütung in den Bundesländern
- Flüchtlingskinder sind Kinder
CHRISTINE LOHN
49 **Offen für alle(s)?**
Familien mit Fluchterfahrungen als Herausforderung für die Arbeit der Fachberatung

39 **Informationen und Publikationen**

CHRISTINA LANGHORST

40 **Ist das Musik oder kann das weg?**

„Leise sein“ in Klangexperimente
verwandeln

Foto: Nina-Sophie Stekmann



VORSCHAU 7/2016

Rahmenbedingungen und Ressourcen

Unser Themenschwerpunkt nimmt einen doppelten Blick ein: einerseits einen kritischen auf die oft schlechten Rahmenbedingungen in Kitas, die viele pädagogische Handlungsspielräume begrenzen, andererseits einen ermutigenden Blick auf die Ressourcen, mit dem sich eine effektivere Nutzung der gegebenen Bedingungen und der personalen Kompetenzen, die vielleicht noch nicht erschlossen sind, entdecken lassen.

52 **Rezensionen**

54 **Informationen Termine**

56 **Autorinnen/Autoren Impressum**

Auf der vorletzten Seite:

„Gute Idee!“ von **Monika Schaarschmidt**